

Wie wird man Bogenadlerkönig mit Pfeilen sowie keinem einzigen Schuss auf den Bogenadler?

Die Bogenschützen der KPSG Cadolzburg führten das traditionelle Adlerschießen mit Pfeil und Bogen durch.

Tobias Konheiser heißt der diesjährige Bogenadlerkönig. Nach ca. 1 Stunde und 4 Minuten fiel mit seinem Schuss der Bogenadler zu Boden.

Doch langsam. Drehen wir Zeit um ca. 1,5 Stunden zurück.



Ein Team aus drei Bogenschützen baute den Bogenadler-Stand auf. Die Konstruktion ist "eigentlich" einfach. Zwischen Latten werden Papierauflagen "zehnlagig" eingespannt. Die oberen Latten werden an den Bogenständer befestigt. An der unteren Latte wird der Bogenadler aus Edelstahl als Gewicht angehängt.

Adler und "Aufhängung" wurden von unserem Schützenkameraden André Buttkewitz gespendet.

Kurz danach trafen die teilnehmenden Bogenschützinnen und -schützen ein. Durch Los wurde die Startreihenfolge gezogen.



Nach einem gemeinsamen Foto startete das Bogenadlerschießen.



Nacheinander schossen die Teilnehmenden jeweils zwei Pfeile auf die Papierauflage zwischen den Holzlatten. Mit jedem Schuss wurde die Papierauflage perforiert.

Jeder Schuss brachte den Adler seinem Fall näher. Hier der Stand gegen 14:17 Uhr.



Hier der Stand gegen 14:37 Uhr ...



... 14:50 Uhr



... 14:59 Uhr



Und dann kam der letzte Schuss ...



... 15:04 Uhr



Danach gratulierte unser letztjähriger Bogenadlerkönig dem Neuen. Im Anschluss folgten alle teilnehmenden Bogenschützinnen und – Schützen.

Es war erneut eine gelungene Veranstaltung mit vielen spannenden Momenten und interessanten Schüssen.

Herzlichen Glückwunsch, Tobias!



Am Abend erfolgte die offizielle Würdigung der Ergebnisse durch unseren Sportleiter Matthias Egerer. Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Schützen!

-/-- Bogenabteilung der KPSG Cadolzburg